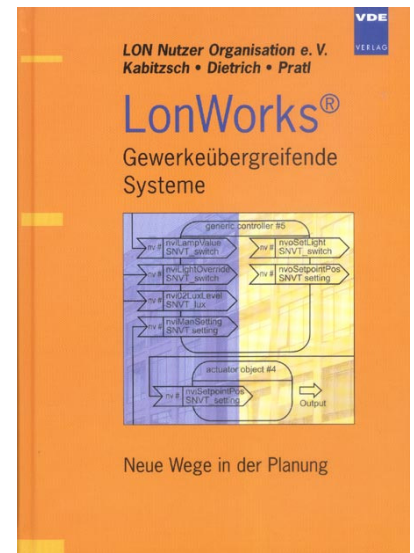


# LONWORKS®

## Gewerkeübergreifende Systeme

Das Buch „LONWORKS – Gewerkeübergreifende Systeme“ hat sich zum Ziel gesetzt, den gewerkeübergreifenden Erstellungsprozess gewerkeübergreifender Systeme in dem traditionell gewerkeorientierten Marktumfeld besser beherrschbar zu machen. Systematisch wird dem Planer die gewerkeübergreifende Vorgehensweise nahe gebracht. Das von der LON Nutzer Organisation e.V. (heute LONMARK Deutschland e.V.) herausgegebene Handbuch ist im VDE Fachverlag erschienen direkt über LONMARK Deutschland, beim Verlag oder im Buchhandel erhältlich (ISBN 3-8007-2669-6).



Durch die offene LON-Technologie rücken gewerkeübergreifende Systeme in das Blickfeld des Gebäudeplaners: Einerseits wird jetzt eine Mehrfachnutzung automationstechnischer Ausrüstungen durch viele Gewerke möglich, andererseits lassen sich die Funktionen der einzelnen Gewerke nun miteinander verknüpfen, um völlig neue Anwendungsideen zu verwirklichen. Beide Ziele sind nur erreichbar, wenn alle Komponenten zueinander passfähig sind und der Planer aus dem weltweiten Angebot an Ausrüstungskomponenten frei wählen kann.

Am Anfang steht eine Einführung in die gesamtheitliche Betrachtungsweise. Es folgt eine Aufzählung der wichtigsten Gewerke, die im Gebäude gebraucht werden und Kandidaten für eine Kooperation sein können. Dann werden die technischen Standards dargestellt, die das problemlose Zusammenwirken von Geräten und Funktionen in Gebäuden sicherstellen. Nach Erläuterung der grundsätzlichen Ebenen, auf denen die Gewerke in einem Gebäude kommunizieren müssen wird die Kommunikation zwischen den Gewerken dargestellt und eine Matrix vorgestellt, die als Arbeitsgrundlage des Planers dienen kann. Schließlich wird in konkreten Beispielen gezeigt, wie durch gewerkeübergreifende Kommunikation neue Funktionen möglich werden. Abschließend diskutieren die Autoren auch die verbleibenden Probleme, welche sich in der praktischen Arbeit herausgestellt haben. Für die zukünftige Arbeit bieten sie Lösungsvorschläge an, die sich gleichermaßen an Standardisierungsgremien, , Geräteentwickler und Planer richten. Das Buch enthält ein ausführliches Glossar sowie eine Liste von Kontaktadressen und Webpages für weiterführende Informationen.

Das Buch wendet sich in erster Linie an technische Gebäudeplaner, aber auch an Elektrotechniker, Installateure, Bauingenieure, Architekten und alle, die Gebäudeautomation auf der Grundlage von LON planen, projektieren und realisieren und dabei gewerkeübergreifende Funktionalitäten im Auge haben.